

musculorum, ausgeschwitzete / oder durch deren Poros ausgepresset ward; welcher aufferhalb denen Gefässen nach Verlust der noch wenigen flüchtigen Theilgen stockete / fermentirete und von denen aus dem Leibe stets zufließenden Ubel disponirten Liquoribus eine Schärffe überkam / wie dessen Geruch bezeugete. Die dickeren separirten Theilgen blieben auf der Knie - Scheibe durch die selbst zernagten Gefässgen behangen / gleich dem Ruß am Camin / indem sie sich mit dem / zu der Gelenck - Bewegung destinirten Feuchtigkeit vereinigten / und verursachten das schwämmigte Wesen. Das dünnere aber hat nach und nach sich zwischen der Knie - Scheiben und dem Haupt des grossen Schienbeins einen Weg gemacht / und auf dessen macckigten Kopff gesencket; theils durch die zernagte Cartilaginem, theils durch die interstitia musculorum, alwo sie nebst vorhin gemeideten Ursachen / noch mehr Gelegenheit zum Carie gegeben.

Sectio IX.

Ob dieser Schaden zu curiren gestanden.

Wenn wir auf alle vorhergegangene Umstände zurücker sehen / so kan jeden gar leicht die Ohnmöglichkeit der Cur dieses Schadens ins Gesicht fallen; Denn **Erstlich** ist dieser Affectus von denen / so in Chirurgia